

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

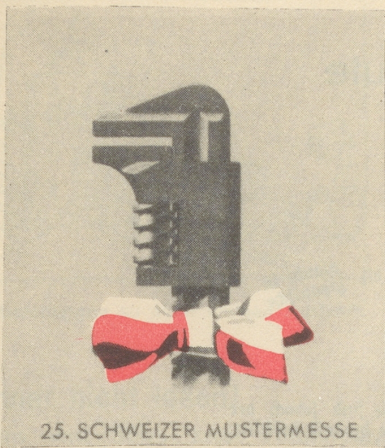
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



25. SCHWEIZER MUSTERMESSE

Lieber Nebelspalter!

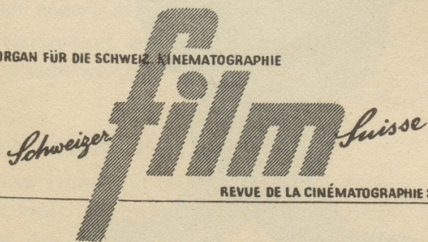
Ist unsere Post neutral, wenn sie auf den Mustermessepostkarten einem Engländer unsere Landesfarben um den Hals bindet? Kritus.



GUT UND PREISWERT!

Ein Geschenk-Abonnement auf den Nebelspalter macht immer Freude!

FACHORGAN FÜR DIE SCHWEIZER KINEMATOGRAFIE



Der „Schweizer FILM Suisse“ erscheint monatlich. Abonnementspreis: Jährlich 10 Fr., halbjährlich 5 Fr.

Aus dem Inhalt der Märznummer:

Ein Stiefkind: die Schweizer Wochenschau.
Die künstlerischen Richtlinien des Schweizer Films.
Die öffentliche Kritik am Kinowesen in der Schweiz.
Besprechungen schweizerischer u. ausländischer Filme.
Filmbriefe aus vielen Ländern. - Filmeinfuhr, usw.

Reich ausgestattetes Heft von 44 Seiten. Preis 1 Fr.
Zu beziehen an allen Kiosken.

Druck und Verlag: E. Löpfe-Benz, Rorschach.



Der Appenzeller-Witz

von Dr. h. c. Alfred Tobler.

206 Seiten. Brosch. Fr. 3.—.

Illustriert von Böckli und Herzig

Wer sich die Stunden der Muße auf angenehme Weise kürzen oder würzen, oder Appenzeller Witze in frohem Kreise erzählen will, greife zu dieser Studie aus dem Volksleben. — Diese Sammlung der Appenzeller Witze ist in 10. Auflage erschienen.

Zu beziehen im Buchhandel und in den Bahnhofkiosken.

Erschienen im Verlage E. Löpfe-Benz in Rorschach.



Als Reisebegleiter der fröhliche Nebelspalter!



gut essen



CHARLY-BAR

seine gute Küche

HOTEL HECHT

seine reellen Weine

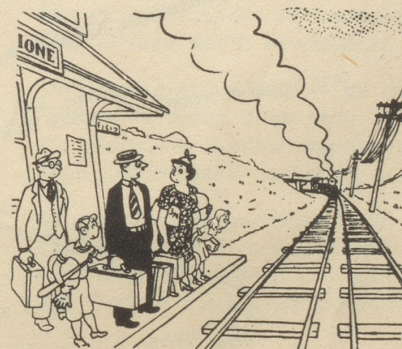
DUBENDORF

☎ Tel. 934375 Ch. Dillier-Steiner, Chef de cuisine

Hotel Bahnhof Romanshorn

Telephon 26. Garagen.

Nur das Beste aus Küche und Keller. Ausschank der beliebten Haldenguthiere. Besitzerin: Frau Konrad-Stahel.



„Doch, doch, ich habe die Billette ganz sicher bei mir. Ich habe sie ins linke obere Westenfäschchen gesteckt!“

Saturday Evening Post

Wer an Zerrüttung

des Nervensystems mit Funktionsstörungen, nervösen Erschöpfungszuständen u. Begleiterscheinungen leidet, wende sich an das

Medizinal- und Naturheilinstitut, Niederurnen (Ziegelbrücke) Gegr. 1903
Institutsarzt: Dr. J. Fuchs.

